

Protokoll:

Rm Kühenthal (FW-Fraktion) gibt zu Protokoll, dass bei Ausgestaltung und der Einführung der neuen Wegführung besonders auf das beschriebene mögliche Gefahrenpotential geachtet werden solle.

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen bittet darum, dass so wenig wie möglich in den Baumbestand eingegriffen wird.

Die CDU-Fraktion erklärt, dass es wichtig sei, dass für die Zeit des Brückenbaus der bisherige Weg passierbar bleibt. Zudem regt sie an, zu beobachten, ob der Fuß- und Radverkehr gut miteinander auskommt und ob die zwei geplanten Kurven reichen um den Radverkehr abzubremesen oder ob gegebenenfalls weitere Maßnahmen wie eine Aufpflasterung vorzunehmen seien.